



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Johannes Becher, Dr. Markus Büchler, Tim Pargent, Ludwig Hartmann, Claudia Köhler, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Stephanie Schuhknecht, Patrick Friedl, Barbara Fuchs, Mia Goller, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Ursula Sowa, Martin Stümpfig, Laura Weber** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Klimabusse
(Kap. 13 26 TG 74 - 75 neuer Tit.)**

Drs. 19/9020

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap 13 26 (Einnahmen) wird in der TG 74-75 (Maßnahmen im Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr) ein neuer Tit. (Zuweisungen des Bundes an Gemeinden, Gemeindeverbände und Verkehrsbetriebe für die Beschaffung von Klimabussen und Herstellung von dazugehöriger Infrastrukturanlagen im ÖPNV) ausgebracht und für die Jahre 2026 und 2027 mit Einnahmen in Höhe von jeweils 20.000,0 Tsd. Euro ausgestattet.

In Kap 13 26 (Ausgaben) wird in der TG 74-75 (Maßnahmen im Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr) ein neuer Tit. (Zuweisungen des Bundes an Gemeinden, Gemeindeverbände und Verkehrsbetriebe für die Beschaffung von Klimabussen und Herstellung von dazugehöriger Infrastrukturanlagen im ÖPNV) ausgebracht und für die Jahre 2026 und 2027 mit Mitteln in Höhe von jeweils 20.000,0 Tsd. Euro ausgestattet.

Begründung:

Bayern braucht mehr Klimabusse. Es werden nach wie vor zu viele Dieselbusse beschafft. Die Beschaffungsquote für saubere und emissionsfreie Linienbusse von 45 Prozent gemäß dem Gesetz über die Beschaffung sauberer Straßenfahrzeuge wird in Bayern nicht erfüllt. Bis 2030 erhöht sich diese Quote auf 65 Prozent.